Ressort: Finanzen

Ökonom Piketty: Ich stehe zu meinen Zahlen

Berlin, 25.05.2014, 16:01 Uhr

GDN - Der französische Ökonom Thomas Piketty hat den Vorwurf, sein kürzlich erschienener Bestseller "Capital in the Twenty-First Century" basiere auf fehlerhaften Statistiken, mit deutlichen Worten zurückgewiesen: "Ich stehe zu meinen Zahlen und den Schlussfolgerungen daraus", sagte Piketty dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe). Piketty behauptet in seinem Werk, der Kapitalismus tendiere zu einer immer größer werdenden Ungleichheit von Einkommen und Vermögen.

Triebkraft sei die Tatsache, dass die Kapitalerträge langfristig stärker wachsen als die gesamte Volkswirtschaft. Die britische "Financial Times" (FT)hatte das Zahlenwerk des Franzosen angezweifelt. Pikettys Daten enthielten "eine Reihe von Fehlern", die seine Schlussfolgerungen infrage stellten. Vor allem seine Behauptung, dass die Ungleichheit in Europa seit den 70er Jahren deutlich steige, lasse sich nicht halten. Auch die Behauptung, der Vermögensanteil der reichsten ein Prozent der Bevölkerung in Amerika sei in den letzten Jahrzehnten massiv angestiegen, werde durch die Zahlen nicht belegt. Piketty habe die Daten so aufbereitet, dass sie seine These stützen würden. Der Franzose kontert diese Kritik und verweist auf eine kürzlich veröffentlichte Untersuchung der Ökonomen Emmanuel Saez und Gabriel Zucman von der University of California in Berkeley, die zu ähnlichen Ergebnissen gekommen sei. "Die Tatsache, dass die FT dies ignoriert, schwächt ihre Kritik erheblich", sagte der Franzose. Außerdem: "Jede Rangliste in jedem Magazin der Welt zeigt, dass das Vermögen der Reichsten stärker steigt als das der durchschnittlichen Bevölkerung." Wenn die FT glaube, sie könne eine Rangliste aufstellen, die etwas anderes aussagt, solle sie diese Liste veröffentlichen.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-35154/oekonom-pikettv-ich-stehe-zu-meinen-zahlen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com